

## PROTOKOLL

### 6. Arbeitskreissitzung zur Dorfentwicklung Dorfregion Edeweicht West, Gemeinde Edeweicht (07.02.2018, 19:00 Uhr, Treffpunkt: „Haus der Begegnung“ in Edeweicht)

#### Teilnehmer:

Frau Budden-Schedemann, Herr Knorr

(Gemeinde Edeweicht)

Herr Mosebach, Frau gr. Austing, Frau Werschinin

(Planungsbüro Diekmann & Mosebach)

Mitglieder des Arbeitskreises lt. Anwesenheitsliste

**Anlage:** Teilnehmerliste, Präsentation

#### **Thema der 6. AK-Sitzung: Zusammenfassung der in den Unterarbeitskreisen behandelten Themen: Siedlungsentwicklung, Siedlungsgestaltung und Öffentlicher Raum**

- **Begrüßung aller Anwesenden** durch Herrn Knorr von der Gemeinde Edeweicht
- **Begrüßung aller Anwesenden** durch Herrn Mosebach vom Planungsbüro Diekmann und Mosebach
- **Präsentation durch Herrn Mosebach und Frau gr. Austing mit anschließender Diskussion:** Ablauf der Dorferneuerung und der Bürgerinformationsveranstaltung. Folgende Anregungen, Ergänzungen, etc. wurden eingebracht:
  - Der Vorschlag einer Bürgerveranstaltung, in der die bisherigen Ergebnisse vorgestellt werden, wird vom Arbeitskreis begrüßt.
  - Neben einem Hinweis in der Tageszeitung, der auf die Bürgerinformationsveranstaltung hinweist, sollte ein Infozettel / Flyer erstellt werden, der über die Ortsvereine verteilt werden könnte.
  - Der Termin für die Bürgerveranstaltung soll am 14.03.2018 um 19 Uhr stattfinden. Der Ort steht noch nicht fest.
- **Rückblick auf die vergangenen AK-Sitzungen:** Siedlungsentwicklung, Siedlungsgestaltung und öffentlicher Raum. Folgende Anregungen, Ergänzungen, etc. wurden eingebracht:
  - Siedlungsgestaltung: Von einem Arbeitskreismitglied wird darauf hingewiesen, dass eine Bebauung in zweiter Reihe entlang des Kanals (Hogenset) in Husbäke nicht angedacht war.
  - Öffentlicher Raum: Es wird begrüßt, dass für bestimmte Projektgruppen ein Generalbeispiel erstellt werden soll, welches die Projekte detaillierter aufzeigt. Für die Straßenraumgestaltung wird die Ortsdurchfahrt Edeweicht-Ost favorisiert, weil die Straßenbauverwaltung voraussichtlich 2019 die Fahrbahn sanieren wird. In diesem Zusammenhang sollen die Nebenanlagen angepasst werden. Herr Mosebach erklärt den vorzeitigen Maßnahmenbeginn, der beim Amt für Regionalentwicklung für bestimmte Projekte beantragt werden kann.
  - Ein Arbeitskreismitglied weist darauf hin, dass die Bushaltestelle in Osterscheps in diesem Jahr auf die Höhe des Kindergartens verlegt wird. Es sollte im Vorfeld eine Skizze zu der neuen Ortseinfahrt gezeichnet werden, die die Einfahrtsituation und den konkreten Ort der Bushaltestelle aufzeigt.

- Als vertiefender Bereich für eine Platzgestaltung wird der Platz Bachmannsweg/ Ackerstraße / Hauptstraße in Edeweicht-Süd vorgeschlagen.
  - Zum Projekt „Ergänzung des Fuß-und Radweges zum Kindergarten Portsloge“ wird angeführt, dass eine Verbindung zum Viehdamm geschaffen werden sollte.
  - Aus dem Arbeitskreis wird eingeworfen, dass die Schutzhütte in Süddorf sich weiter nördlich befindet.
  - Ein Arbeitskreismitglied merkt an, dass der Neubau des Kindergartens im Zusammenhang mit der Siedlungsentwicklung notwendig sei. Falls die Siedlungsentwicklung entlang des Bachmannsweges umgesetzt wird, ist wahrscheinlich mit einem höheren Bedarf an Kindergartenplätzen zu rechnen.
  - Ein Arbeitskreismitglied erkundigt sich nach dem Ablauf der Dorfentwicklung und der Durchführungsphase. Nach einer ausführlichen Beschreibung führt Herr Mosebach an, dass hierzu bei der nächsten Veranstaltung eine Folie aufgezeigt wird.
- **Verabschiedung aller Anwesenden** durch Herrn Mosebach

**Ausblick:** Die **7. Arbeitskreissitzung** wird am Mittwoch **18.04.2018 um 19 Uhr** stattfinden. Der Ort steht noch nicht fest. Hierin wird das Thema **Mobilität** und **Tourismus** behandelt.

Rastede, den 02.03.2017

Planungsbüro  
Diekmann & Mosebach

gez. Anastasia Werschinin  
i. A. A. Werschinin